

Vorsorgekonzept im Falle eines langanhaltenden großflächigen Stromausfalles

Stadt Lindau, 10. November 2023
Marion Maucher
Bürger- und Ordnungsamt

Handlungsempfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

(IMS vom 23.12.2022)

- angemessene Krisenvorsorge im Fall großflächiger langandauernder Stromausfälle
- **Ziel:** Sicherstellung der eigenen Handlungsfähigkeit der Kommunen
- Empfehlungen zur Aufrechterhaltung der Handlungs- und Arbeitsfähigkeit der Kommunen
- Maßnahmen der Daseinsvorsorge

➔ Basis unserer Vorsorgeplanung

Erarbeitung Vorsorgekonzept der Stadt Lindau (B)

- Regelmäßige Treffen der Arbeitsgruppe mit Vertretern Hauptamt, Organisation, Personal, Presse, Sicherheit und Ordnung
- Abstimmungsgespräche mit Feuerwehr, Polizei, BRK und THW
- Einbeziehung der Organisationseinheiten, sowie Personalrat
- Informationsaustausch mit dem LRA Lindau
- Dienstvereinbarung



Grundzüge Vorsorgekonzept Stadt Lindau



- Sicherstellung der Trinkwasser-versorgung & Abwasserentsorgung
- Kommunikation mit der Bevölkerung und Information
- Anlaufpunkte für die Bevölkerung (SOS-Punkte „Leuchttürme“)
- eingeschränktes, städtisches und behördliches Dienstleistungsangebot
- Aufruf in der Bevölkerung zur Eigenvorsorge

Organisatorische Vorkehrungen/ Krisenmanagement

Krisenstab der Stadt Lindau

- Einsetzung bei außergewöhnlichen Ereignissen
- wird umgehend Koordination übernehmen
- kümmert sich um anfallende Probleme
- Sitz des Krisenstabes

Hauptfeuerwache OG (notstromversorgt)

Heuriedweg 56, 88131 Lindau (B)

Leitung des Krisenstabes
Oberbürgermeisterin



bei Abwesenheit



1. Bürgermeister → 2. Bürgermeisterin → Leiterin Haupt- und Personalamt → Leiterin Bürger- und Ordnungsamt

weitere Mitglieder des Krisenstabes:

Leitung

Organisationsentwicklung,
Informationstechnologie
(IT)

Leitung

Presse &
Kommunikation

Leitung

Stadtbauamt

Werkleitung

Garten- und
Tiefbaubetriebe
Lindau (B)

Geschäftsführung

Stadtwerke Lindau (B)

Sicherstellung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung



- Trinkwasserversorgung wird durch die Stadtwerke gewährleistet
- GTL stellt die Abwasserentsorgung sicher
- Einsatz von Notstromaggregaten

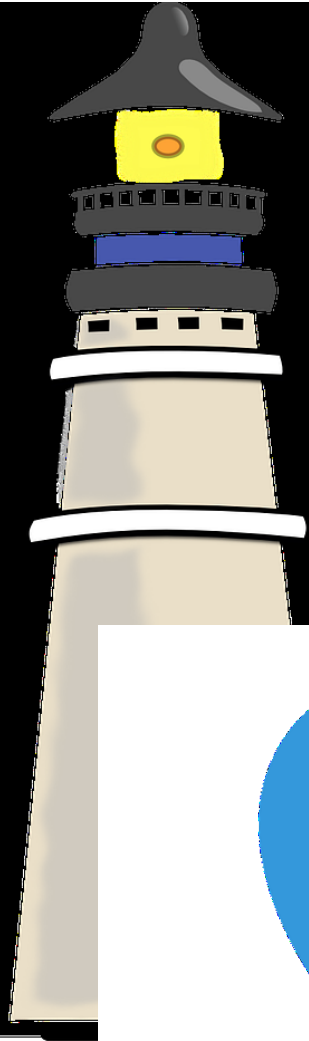
Eingeschränktes behördliches/kommunales Dienstleistungsangebot

Systemrelevante Dienstleistungsangebote, die aufrecht erhalten werden müssen z.B.:

- Feuerwehr
- Friedhofsverwaltung
- Standesamt (Beurkundung von Sterbefällen,...)
- Verkehrssicherheit
- Kinderbetreuung systemrelevanter Eltern
- ...

Fachlicher Aufgabenvollzug durch die jeweiligen Organisationseinheiten im Rahmen der technischen Möglichkeiten (wo notstromversorgte Arbeitsplätze vorhanden)

Anlaufpunkte für die Bevölkerung



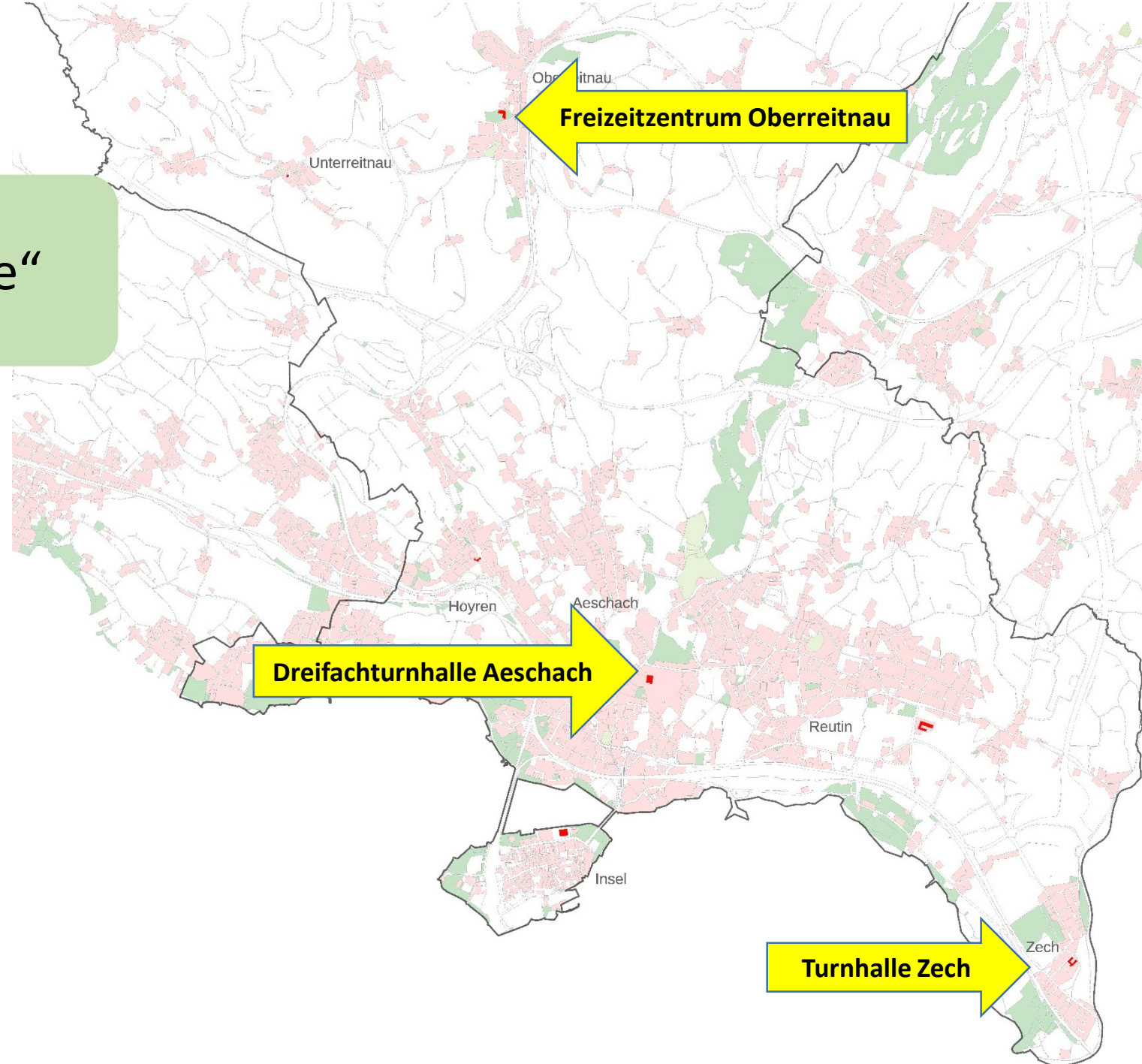
chkeiten eingerichtet, die den Bürgerinnen und
nd benötigte Unterstützung und den Austausch
dienen.

n als **SOS-Punkte „Leuchttürme“** bezeichnet.

den von städtischen Mitarbeitern, unter Führung
chtturm-Verantwortlichen, rund um die Uhr im
trieb personell besetzt und sind mit einem
aggregat ausgestattet.

SOS Punkte „Leuchttürme“

- Dreifachturnhalle Aeschach, Reutiner Straße 4
- Turnhalle Zech, Leiblachstraße 8
- Freizeitzentrum Oberreitnau, Parkweg 8



Aufgaben der SOS-Punkte „Leuchttürme“

- Entgegennahme mündlicher Notfallmeldungen der Bevölkerung und Weiterleitung an entsprechende Organisationen mit Hilfsaufgaben
- Organisation von Hilfsmaßnahmen für hilfsbedürftige Personen (z.B. Menschen mit Behinderung)
- Stärkung der Selbst- und Nachbarschaftshilfe und deren Koordination
- Koordination von freiwilligen, nicht organisierten Helfern auf Gemeindeebene (Anlaufpunkt für Spontanhelfer)
- Unterstützung der Verfügbarkeit persönlicher Kommunikationswege/-mittel
- „Erste Hilfe“, jedoch ohne ärztliche Versorgung

Notfallplanung Feuerwehr Lindau (B)

- ➔ Einrichtung von **Notfallmeldestellen**, da Notrufe auf herkömmlichem Weg nicht mehr möglich
- ➔ Einrichtung Funkversorgung als alternativen Meldeweg bei Ausfall BOS-Digitalfunk
- ➔ Unterstützung bei der Information der Bevölkerung
- ➔ FW-Häuser sollten deshalb Zug um Zug mit einem Notstromaggregat ausgestattet werden



Notfallmeldestellen

1 Löschzug Hauptwache

Heuriedweg 56
88131 Lindau (B)

2 Löschgruppe Altstadt

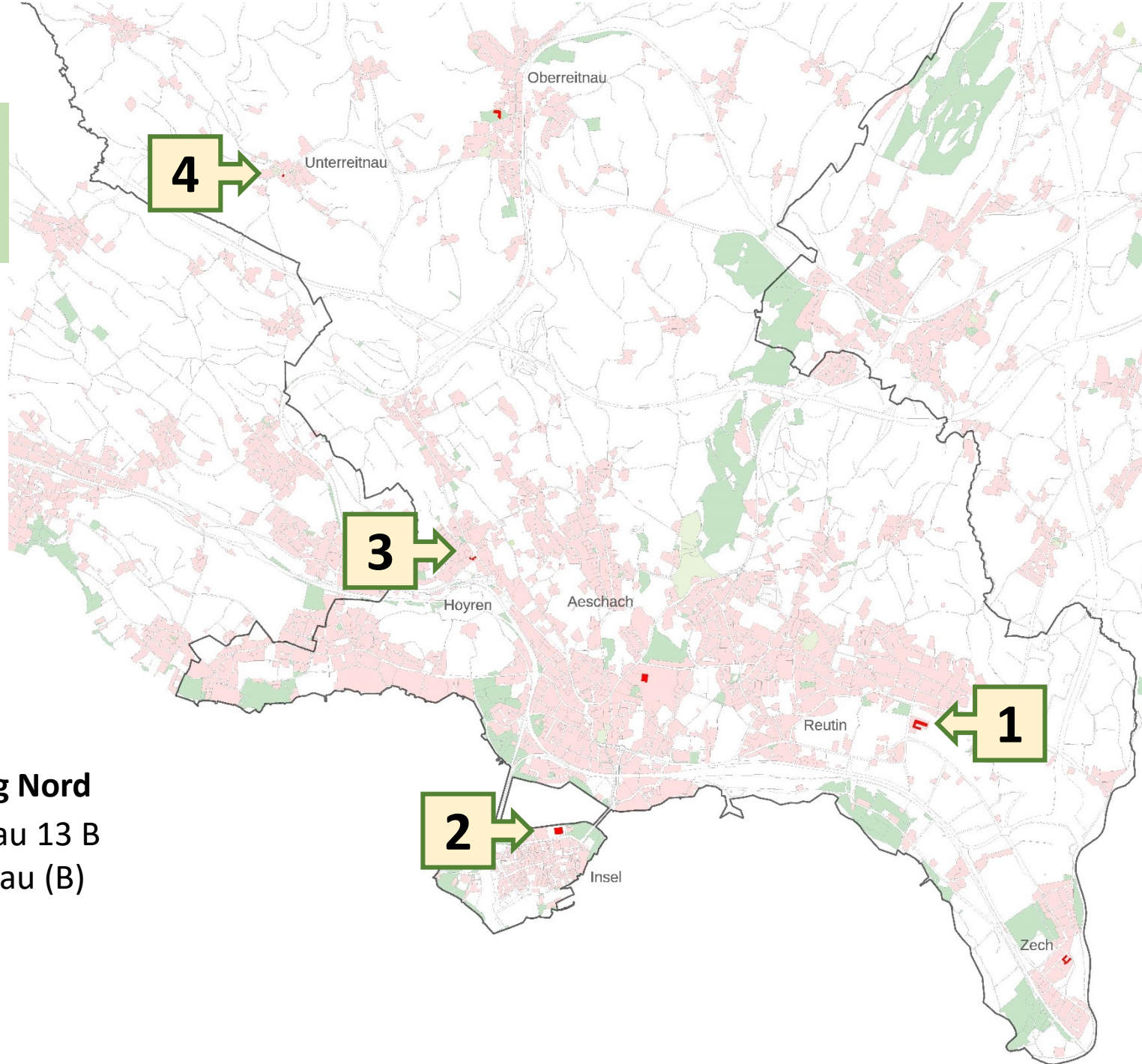
Zwanzigerstr. 4
88131 Lindau (B)

3 Löschzug West

Schönauerstr. 9
88131 Lindau (B)

4 Löschzug Nord

Unterreitnau 13 B
88131 Lindau (B)



Vorsorgeplanung des Landratsamtes Lindau (B)

Aufgabe: landkreisweite Einsatzplanung, Koordination notwendiger Maßnahmen



Sicherstellung Alarmierung der Einsatzkräfte



Treibstoffversorgung Einsatzfahrzeuge

Allgemeine Risikokommunikation im Vorfeld



- möglichst breites Bewusstsein für alle schaffen, Stärkung der Selbsthilfefähigkeit
- Aufforderung zur Selbsthilfe und persönlichen Vorsorge
→ *Frei nach Schiller: Der kluge Mensch baut vor.*
- Aufklärung über Anlaufpunkte und die im Ernstfall angebotenen Hilfestellungen, eingeschränktes Dienstleistungsangebot während des Notfalls
- Pressemitteilung
- Bürgerzeitung
- Social Media
- Homepage: www.stadtlindau.de/blackout
- Info-Flyer
- Notfallbroschüren und Checkliste des BBK

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!